

Die Westfälische Wilhelms-Universität Münster trauert um

**Prof. Dr. i.R.**  
**Friedrich Gerhart Ischebeck**

der am 7. Oktober 2022 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Friedrich Ischebeck wurde am 15. Juli 1940 in Wuppertal-Barmen geboren.

Gefördert von der Studienstiftung des deutschen Volkes studierte er zunächst Mathematik und Latein und dann Mathematik und Volkswirtschaft an der Universität Kiel, der Freien Universität in Berlin und der Universität Heidelberg. 1967 promovierte er bei A. Dold über ein Thema aus der Homologischen Algebra. 1969 wurde er Assistent und 1975 Professor an der Universität Münster, wo er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2005 forschte und lehrte.

Seine wissenschaftliche Arbeit galt der Kommutativen Algebra. Daneben war er ein erfolgreicher akademischer Lehrer und Buchautor. Außerhalb der Mathematik war er leidenschaftlicher Sänger in verschiedenen Chören und auf der Musikakademie der Studienstiftung. Bis zuletzt gab er ehrenamtlich Nachhilfe beim Bootstrapper e.V.

Die Westfälische Wilhelms-Universität wird Friedrich Ischebeck ein würdiges Andenken bewahren.

Der Rektor der Westfälischen Wilhelms-Universität  
**Prof. Dr. Johannes Wessels**

Der Dekan des Fachbereichs Mathematik und Informatik  
**Prof. Dr. Xiaoyi Jiang**

Der geschäftsführende Direktor des Mathematischen Instituts  
**Prof. Dr. Wilhelm Winter**

im Namen aller Institutsangehörigen